

AUSGABE 5/2018



THÜRINGER WANDERBOTE

VEREINSZEITSCHRIFT DES THÜRINGER GEBIRGS- UND WANDERVEREINS E.V.
IM VERBAND DEUTSCHER GEBIRGS- UND WANDERVEREINE

Kinderfest beim Breiten Grund e.V.

- *Ein Beispiel für gelungene Jugendarbeit im Vereinsleben*
- **WICHTIGE INFORMATIONEN:** *Bildungsangebote 2019*

Informationen von der Beratung des Vorstandes am 24. 08. 2018 in Bad Blankenburg

TOP 1

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 15. Juni wurde bestätigt

TOP 2

Auswertung des 20. Gipfeltreffens 2018 und erste Vorbereitung des 21. Gipfeltreffens

Das 20. Gipfeltreffen kann mit ca. 5000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern als Erfolg gewertet werden.

Die Teilnahme der Vereine des TGW hat auch in diesem Jahr noch Potential nach oben gehabt.

Es sollte überlegt werden die Anzahl der Wanderstrecken zu begrenzen, da einzelne Strecken nicht oder kaum genutzt wurden.

Die Erweiterung des Treffens auf drei Tage hat sich bewährt, wobei die Jugendveranstaltung am Freitag Abend neu konzipiert werden muss.

Das 21. Gipfeltreffen auf dem Schneekopf soll 2019 in der Zeit vom 5. Bis 7. Juli durchgeführt werden. Haupttag ist der 6. Juli. An diesem Tag wird es dann auch wieder in Kooperation mit dem Rennsteiglaufverein den Schneekopfgipfellauf geben. Auf Grund bisher ungeklärter zu-

künftiger kommunaler Zuordnung der Gemeinde Gehlberg mit dem Schneekopf ist Voraussetzung für die Durchführung das finanzielle und logistische Bekenntnis der Kommunen Suhl und des Ilmkreises zur Unterstützung des Treffens. Dieses Bekenntnis muss aus logistischen Gründen bis Anfang Oktober vorliegen.

TOP 3

Halbjahresbilanz Finanzen

Die Schatzmeisterin informierte über die finanzielle Realisierung des Finanzplanes 2018 zum Halbjahr. Sie konnte den Vorstand darüber informieren, dass alle Planpositionen einschließlich der Positionen zum Gipfeltreffen eingehalten wurden. Damit steht der TGW auf gesunden finanziellen Füßen. Entsprechend der Ankündigung zur Mitgliederversammlung im März 2018 wird es zur Mitgliederversammlung 2019 einen Antrag zur moderaten Erhöhung der Mitgliedsbeiträge analog des Deutschen Wanderverbandes geben. Entsprechende Informationen wurden bereits im Wanderboten veröffentlicht.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Thüringer Gebirgs- und Wanderverein e.V.; Sitz: Bad Blankenburg

Redaktion: Anke Groenendaal (Verein: „Breiter Grund“ e.V.); E-mail: anke.groen@gmx.de

Layout: Anke Groenendaal

Ich danke allen Autoren für die Zusendung ihrer Beiträge für diese Ausgabe!

TOP 4

Auswertung Lehrgang EU- Datenschutzrichtlinie im LSB

Der Geschäftsführer informiert über die Beratung. Vom TGW sind alle notwendigen Maßnahmen bereits eingeleitet. Eine Information gab es bereits auf der Internetseite bzw. Im Wanderboten. Die Zweigvereine werden gebeten, personenbezogene Daten sehr sensibel zu behandeln.

TOP 5

Auswertung Beratung Wanderakademie / Informationen zur weiteren Arbeit der Wanderakademie

- Durch den Lehrwart Wolfgang Thiel wird es einen gesonderten Beitrag im Wanderboten geben
 - Weiterhin wurde die Entwicklung der Thüringer Wanderakademie diskutiert. Hierbei geht es um eine Effektivierung der Arbeit. Geprüft wird dabei unter anderem die Eingliederung der Wanderakademie als Bildungsakademie in den TGW.

TOP 6

Auswertung/Informationen zum Deutschen Wandertag in Detmold

Auf der Mitgliederversammlung wurde die Veränderung der Beitragsrichtlinie des Deutschen Wanderverbandes beschlossen.

Die Wanderführerausweise haben ab dem 1. Januar 2019 nur noch eine Gültigkeit von 5 Jahren. Der Name heißt dann DWV – Wanderführer

Auch 2019 wird es wieder einen Tag des Wanderns am 14. Mai geben. Die Zweigvereine werden aufgefordert entsprechende Aktivitäten einzuleiten.

Termine:

• **119. Deutscher Wandertag:**
 3. – 8. Juli 2019
 in Schmallebenberg/Winterberg

• **120. Deutscher Wandertag:**
 1. – 6. Juli 2020
 in Bad Wildungen

Hierzu wird es gesonderte Beiträge im Wanderboten geben.

TOP 7

Verschiedenes

- Informationen zur zukünftigen Preisgestaltung in der Landessport-schule Bad Blankenburg
- Informationen zur Aus- und Weiterbildung von Wegewarten (gesonderter Beitrag im Internet und im Wanderboten)
- Informationen zur weiteren Arbeit und Entwicklung mit dem Fernwanderweg E 3
- Informationen über ein Anschreiben an Wandervereine die bisher nicht im TGW organisiert sind

Knut Korschewsky
Präsident

118. Deutscher Wandertag in Detmold

Nachdem der 117. Deutsche Wandertag in Eisenach und Umgebung ein voller Erfolg war und die Region noch bis heute davon profitiert, versucht nun Detmold an die Begeisterung und Gastfreundlichkeit von Eisenach anzuknüpfen.



Eine hohe Hürde, aber ich glaube diese Hürde wurde mit Bravour genommen. Ein „kleiner Ort“ in Lippe mit vielen Ehrenamtlichen, die Ihren Gästen ihre Heimat näher gebracht haben. Ich bin einmal gespannt, ob Schmalenberg/Winterberg das im nächsten Jahr mit dem 119. Deutschen Wandertag noch toppen können.

Deutsche Wandertage sind aber auch immer „Arbeitstage“ für den Deutschen Wanderverband. So fanden auch in diesem Jahr die Beratung der Präsidenten der Deutschen Wandervereine und die Mitgliederversammlung des Deutschen Wanderverbandes im Rahmen des Wandertages in Detmold statt.

Hier nun ein kurzer Abriss des Verlaufes der Veranstaltungen, an der sowohl der Präsident des TGW Thüringen, Knut Korschewsky, als auch der Vizepräsident Klaus Müller teilgenommen haben.

Einen breiten Raum nahm bei beiden Veranstaltungen die Rechenschaftslegung des Präsidiums des Deutschen Wanderverbandes ein. Dabei konnte Präsident Rauchfuß auf gute Ergebnisse im vergangenen Jahr zurückblicken. Die Geschäftsstelle des Deutschen Wanderverbandes hat sich weiter als Serviceeinrichtung des Verbandes etabliert.

Alle Mitgliedsvereine können sich mit ihren Fragen und Problemen an die Geschäftsstelle wenden.

Einen breiten Raum nahm die Diskussion zu einer Erhöhung des Mitgliedsbeitrages der Mitgliedsvereine an den Deutschen Wanderverband ein.

Die Beitragsstrukturkommission des Verbandes hat in den vergangenen





Monaten einen entsprechenden Vorschlag erarbeitet.

Notwendig macht sich eine moderate Erhöhung der Beiträge, da die Kosten in den vergangenen Jahren erheblich gestiegen sind und die letzte Anpassung der Beiträge auch schon acht Jahre zurück liegt.

Nach kontroverser Diskussion wurde mit großer Mehrheit eine Anpassung der Beitragsrichtlinie zum 1. Januar 2019 beschlossen. Auf der Mitgliederversammlung des TGW im März in Bad Blankenburg haben wir darauf bereits hingewiesen und planen ebenfalls eine Anpassung der Beiträge entsprechend den Beschlüssen des Deutschen Wanderverbandes - diese wird aber sehr moderat ausfallen.

Geplant ist eine Erhöhung um 60 Cent je Mitglied und Jahr.

Weiterhin wurde eine Resolution verabschiedet, die die rechtlichen Rahmenbedingungen für Vereine verbessern soll. Dazu wurde die Politik aufgefordert, die entsprechenden Voraussetzungen zu schaffen.

Ein besonderes Augenmerk wurde auch auf die bisherige und zukünftige Durchführung des Tages des Wanderns am 14. Mai gelegt. Trotz eines Wochentages konnten mehrere 100 Wanderveranstaltungen durchgeführt werden. Das zeigt deutlich die weiter gewonnene Attraktivität des Wanderns.

Wir bitten schon jetzt alle Mitgliedsvereine des TGW Thüringen, Überlegungen für die Durchführung von Wanderveranstaltungen am 14. Mai nächsten Jahres anzustellen und möglichst frühzeitig an unsere Geschäftsstelle in Bad Blankenburg zu senden.

Zum Schluss noch einige Termine:

26. - 28. Oktober 2018

große Herbstfachwartetagung

15. November 2018

Beratung der Geschäftsführer des Verbandes

23. Februar 2019

Beratung der Präsidenten

14. Mai 2019

Tag des Wanderns

3. - 8. Juli 2019

119. Deutscher Wandertag, Schmallenberg/Winterberg

1. - 6. Juli 2020

120. Deutscher Wandertag, Bad Wildungen

Fachtagung der Hauptwegewarte zum Deutschen Wandertag 2018 in Detmold



Hermannsdenkmal

Zum 118. Deutschen Wandertag in Lippe-Detmold trafen sich die Wegewarte der deutschen Wanderverbände am 17. August in den historischen Räumen des Neuen Palais, heute Hochschule für Musik. Bevor ich über die fachlichen Inhalte berichte, möchte ich ein paar Anmerkungen zum historischen Tagungsort machen, denn die Stadt Detmold zu Füßen des Teutoburger Waldes mit dem Hermannsdenkmal ist ein lohnendes Reise-/Wanderziel.

Der um 1700 regierende Graf Friedrich Adolf wollte nach dem Vorbild von Versailles ein Lustschloss errichten: holländische Kanäle, italienische Terrassen, ein französischer Garten sollten entstehen. Andreas Ruppert führt in dem Beitrag „Der Friedrichstaler Kanal in Detmold“ aus, dass nur einige Elemente des gräflichen Traumes verwirklicht werden konnten. Sie wurden seitdem umgebaut und zum Teil vergessen. Erst in den letzten Jahren erinnerte man sich wieder daran, dass hier ein eigenständiges Kulturgut vor-

liegt. Des Grafen Traum hatte seinerzeit das kleine Land an den Rand des Ruins getrieben. Heute aber ziehen seine Relikte als Schmuckstücke wieder Einheimische und Fremde in ihren Bann. Die Achse bildet ein künstlicher Wasserlauf, der vom Schloss (Bühnenstandort zum Wandertag) über den Wallgraben und über einen Kanal zwischen Neustadt und Allee zum Lustschloss (Tagungsort der Fachwarte) führte. Unterbrochen von drei Schleusen und an zwei Zugbrücken vorbei, sollte er Lustpartien (Kahnfahrten) zwischen den Schlössern ermöglichen.

Nun zu den Vorträgen, die dicht gedrängt von 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr den Wegewarten zu Gehör gebracht wur-



Tagungsort „Neues Palais“

den. Erik Neumeyer berichtete über neue Untersuchungsergebnisse zum Freizeitverhalten von nicht in Wandervereinen organisierten Wanderern, Geocachern und Radfahrern. Interessant



Neue und professionelle Wege-Beschilderung

war die Aussage, dass bei Mountainbike-Fahrern das Erlebnis Natur höher bewertet wird, als bei Wanderern.

Liane Jordan von der Geschäftsstelle des Deutschen Wanderverbandes referierte über veränderte Kriterien bei Qualitätswanderwegen und über die Mehrfachnutzung von Wanderwegen mit anderen Sportarten. Konflikte bestehen zunehmend zwischen Radfahrern (Mountainbike, Downhill) und Wanderern, aber auch zwischen Reitern und Hundehaltern. Es wurde in diesem Zusammenhang über den Entwurf für ein in Deutschland einheitliches Hinweisschild (gegenseitige Rücksicht) diskutiert. Für die Beschreibung von Schwierigkeitsgraden der Wanderwege sollen zukünftig folgende Bezeichnungen eingeführt werden: **leichter Wanderweg**, **anspruchsvoller Wanderweg**, **mittelschwerer Bergweg**, **schwerer Bergweg**

Barbara Brockmann, stellv. Vorsitzende des Teutoburger Waldverein, berichtete über das Wanderwegekonzept im Kreis Westfalen-Lippe. Durch intensive Zusammenarbeit mit der kreislichen Abteilung „Geoinformati-

on“ wurde eine Wanderwege-Revision und Reduzierung des Wegenetzes vorgenommen. Die neue Markierung am Hermannsdenkmal habe ich im Anschluss an die Tagung besichtigt. Sie ist sehr professionell und hochwertig ausgeführt (siehe Fotos). Als letzter Referent informierte Rolf Ebert über den Arbeitsstand der Arbeitsgruppe Europäische Fernwanderwege (E-Wege). In der BRD sind 11.100 km dieser Fernwege erfasst wurden. Das E-Wegenetz soll zukünftig stärker popularisiert werden. In diesem Zusammenhang ist interessant, dass der Kompass-Verlag die Herausgabe einer Kartenübersicht der E-Wege und der Jugendherbergen plant. Der Abschlussbericht der AG Europäische Fernwanderwege soll im Oktober zur



Neue Markierungen

Herbstfachtagung in Aalen vorliegen. Der vom TGW erfasste E3-Thüringen mit dem Abschnitt des historischen EB von Eisenach bis zur sächsischen Grenze bei Schleiz ist Bestandteil der bundesweiten Arbeitsergebnisse. *Gunter Werrmann*

WICHTIGE TERMINE:

Vorstandssitzung	25. Januar 2019
Vorstandssitzung	08. März 2019
Mitgliederversammlung TGW	09. März 2019
Mitgliederversammlung Thüringer Wanderver- band, Waltershausen	13. April 2019
Vorstandssitzung	03. Mai 2019
Tag des Wanderns	14. Mai 2019
Thüringer Wandertag, Breitungen	18. Mai 2019
Vorstandssitzung	21. Juni 2019
Deutscher Wandertag, Schmallenberg/Winterberg	03. – 08. Juli 2019
21. Gipfeltreffen auf dem Schneekopf	05. – 07. Juli 2019
Vorstandssitzung	23. August 2019
Vorstandssitzung	18. Oktober 2019
Vorstandssitzung	13. Dezember 2019

Kinderfest beim Breiten Grund e.V.



Am 22.09.2018 war es soweit. Das erste Kinderfest für die Vereinsmitglieder unter 14 Jahren hat stattgefunden. Was gab es an Attraktionen für die Kleinen und Großen?

Nun 14.00 Uhr begann alles. Zuerst führte unser Revierförster, Herr Deglau, eine Gruppe von interessierten Vereinsmitgliedern zu einer einstündigen Wanderung um den Helmsberg. Zur gleichen Zeit meldete sich die

Feuerwehr Hohenwarte zu „Übungen“ für die Kinder am Teich.

Mit tatütata ging es ein paar Mal für mehrere Gruppen im Feuerwehrauto von der Hütte zum Teich und unter Anleitung von Feuerwehrmännern konnten Büchsen von Gestellen gestrahlt werden und die Feuerwehr zauberte einen Regenbogen über den Teich. Das machte allen viel viel Spaß.

Ina Seidel hat Gesichter bemalt, Bernd Schorr vom Bionikzentrum in Waltershausen hat das Leonardobrückenexperiment mit den Kindern nachgebaut und sie wollten die Brücke auch ausprobieren.

Angelika Wiechmann hat außer in der Vorbereitungsgruppe aktiv zu sein auch selbst einen Stand mit Webrahmen, die die Kinder selbst gestalteten,





betreut. Siegfried Wolff hat vorgefertigte Vogel- und Futterhäuschen mit den Kleinen gebastelt.

Eine Reitergruppe mit zwei Pferden war da und wer wollte, konnte reiten, geführt von einem Begleiter. Außerdem spielte noch die Blasmusikanten-Gruppe aus Stützerbach auf und hat eine Stunde lang musiziert. Anschließend gab es die Möglichkeit, eine Posaune

oder Trompete ausprobieren, was allen viel Spaß bereitete. Herr Bochert hatte diesen Part übernommen.

Abends am Lagerfeuer erzählte Herr Büttner, wie das Feuer zu den Menschen kam und die Kinder durften auch noch selbst Eierkuchen backen. Florian Seidel hat sich u.a. um Stöcke und ums Stockbrot gekümmert.

Dirk Pukshofer stellte ein Zelt und zehn Biertischgarnituren bereit, die auch nötig für alle Aktionen gewesen sind.

Förderer waren Tim Rütter von Holo-systems, der mit seiner Tochter Fine da war, Herr und Frau Elsner und Heimo und Claudia, die Finanzmittel zur Verfügung stellten.

Zum Glück haben die Vereinsmitglieder Florian, Heimo und Denis für alle Fälle als Reserve zur Verfügung gestanden und wurden auch benötigt.





Außerdem half Fritz Bösemann in nun schon bewährter Art bei allem, um was man ihn fürs Kinderfest bat.

Von größter Bedeutung ist bei allen Festen die Versorgung. Darum haben sich Uta Müller, Angelika Wiechmann, Christa Bösemann und Ina Seidel gekümmert. Sie bucken sieben oder acht verschiedene Kuchen, die bei Kaffee und Kakao verspeist wurden.

Zum Abendessen gab es neben guten

vegetarischen Spezialitäten auch Bratwürste und Brätl, um deren Zubereitung sich Denis Bösemann und Fritz Bösemann kümmerten.

An dieser Stelle will ich mich auch bei Anke Groenendaal und ihrer Chefin, Frau Saitz, für die Bereitstellung so vieler Geschenke bedanken und bei ThüringenForst für die Edelkastanien, die jeder bei uns mitnehmen konnte und für die Rohlinge für Futter- und Vogelhäuschen.





Allen Beteiligten vom Verein, allen Förderern, allen Hilfe leistenden und allen, die an Aktionen beteiligt waren – Herzlichen Dank.

Sie haben auf verschiedene Weise gezeigt, dass ihnen das Interesse der Kinder des Vereins und der Kinder, die mit den Aktiven dabei waren, am Herzen liegt.

Klaus Müller, Breiter Grund e.V.



Bildungsangebote 2019

Liebe Wanderfreunde,

Der Vorstand des TGW hat auf seiner Beratung am 24.08.2018 die Termine für die Bildungsangebote 2019 beschlossen. Hier schon eine Vorinformation.

Nach Abstimmung mit dem LSB werden die Anmeldeunterlagen für die einzelnen Lehrgänge ab Oktober auf der Webseite des TGW zum Herunterladen veröffentlicht.

Wir bitten Euch die Termine für die Lehrgänge und Kurse, für die ihr Euch anmelden möchtet vorzumerken.

Für die zwei angebotenen Kurse am **21.09.2019** und **02.11.2019** bittet Euch der Vorstand interessante Themen vorzuschlagen. Sie werden inhaltlich auf der Mitgliederversammlung am 09. März 2019 beraten und beschlossen.

Hinweis: Bitte alle Anmeldeunterlagen (TGW und LSS) bis zum Anmeldeabschluss an folgende Adresse senden:

Wolfgang Thiel,
Muldenweg 11, 99099 Erfurt
wolfgangthiel14@t-online.de

An alle Vorstände und Wanderführer/in

Auf dem Arbeitstreffen der Wandera-kademien und der ausbildenden Ver-eine am 01. August 2018 in Stuttgart wurden wichtige Themen zur weiteren Qualifizierung der Aus- und Fortbil-dung im Deutschen Wanderverband beraten.

Neben einer Analyse der durchge-führten Lehrgänge und Zusammenar-beit mit Agenturen standen Themen, die in allen Bildungsbereichen und Vereinen auf der Agenda stehen, die eine Lösung erfordern. Dabei standen Fragen der Prüfung und Aktualisierung der Lehrgangs- und Prüfungsordnung, Kurzausbildung bei den Wanderverbänden und Gebietsvereinen, Kosten der Wanderführerlehrgänge, Moder-nisierung der Ausbildungsinhalte und-techniken sowie der Qualifizierung der Referenten im Mittelpunkt.

Schwerpunkt der Diskussion war: Wie ist die Qualität der Aus- und Fortbil-dung nachhaltig zu sichern. Dabei standen die unterschiedlichen Möglich-keiten der Fortbildung im Mittelpunkt.

Der TGW und die TWA haben diesbe-züglich ihre jahrelangen Erfahrungen in der Beratung formuliert.

Als gemeinsame Auffassung aller Teil-nehmer war die Frage der Verbindlich-keit der Fortbildung als maßgebliches Kriterium der Qualitätsentwicklung in die zu überarbeitende Lehrgangs- und Prüfungsordnung festzuschreiben.

Als Antrag aller Teilnehmer wurden folgende Punkte an die Vorstandssit-

zung des DWV am 16. August 2018 formuliert:

1. Die Lehrgangs- und Prüfungsordnung wird durch die Geschäftsstelle des DWV überarbeitet.

2. Die Ausbildung zum zertifizierten DWV-Wanderführer wird auf 5 Jahre begrenzt.

3. Der Name „DWV-Wanderführer“ soll geschützt werden.

Der Vorstand des DWV hat auf seiner Sitzung diese Vorschläge aufgegriffen be-schlossen wurde:

1. Begrenzte Geltungsdauer des Wander-führerzertifikates auf 5 Jahre gültig ab 01. Januar 2019.

2. Gültigkeit der Fortbildung im Fortbestand bleibt gesichert.

3. Welche Fortbildungen anerkannt wer-den, soll auf der am 26. Oktober 2018 stattfindenden Herbstfachtagung mit allen Fachwarten des DWV festgelegt werden.

4. Der Begriff „DWV-Wanderführer/in“ wird vom Vorstand des DWV beim Mar-ken- und Patentamt angemeldet werden. Damit wird der Schutzstatus der Zertifi-zierung angestrebt.

Mit diesen Beschlüssen ist für die Aus- und Fortbildung der Wanderführer/in bun-desweit eine Gleichstellung gegeben.

Damit sind die Erfahrungen in der Bil-dungsarbeit der Wanderführer/in des TGW in den Alltag des Deutschen Wanderver-bandes und der Wanderakademien und ausbildenden Vereine überführt worden.

Der Vorstand des TGW hat in seiner Beratung am 24.08.2018 festgelegt,

- *diese Beschlüsse allen Vereinen zur Kenntnis zu geben,*
- *die inhaltliche Gestaltung der Lehrgangspannung anzupassen*
- *die Erfahrungen des TGW/TWA in die Diskussion der DWV-Fachtagung einzubringen und*
- *auf der Mitgliederversammlung des TGW 2019 die notwendigen Schritte für die inhaltliche und organisatorische Umsetzung mit den Vereinen zu beraten.*

Wolfgang Thiel, Fachwart Bildung

Vorinformation

TWA Bildungsangebote 2019 in Kooperation mit dem TGW

Wanderführer Ausbildung: 90 UE - Landessportschule Bad Blankenburg (947-)

1. Lehrabschnitt: Montag, 08.04.2019; 12:00 Uhr bis Freitag, 12.04.2019; 16:00 Uhr

2. Lehrabschnitt: Montag, 24.06.2019; 12:00 Uhr bis Freitag, 28.06.2019; 16:00 Uhr

Zulassung: Interessierte Wanderer die Mitglieder in einem Wander- oder Sportverein sind

Zulassungsvoraussetzungen:

LSB: Grundkurs und „Erste Hilfe“
Lehrgang DWV: „Erste Hilfe“ Lehrgang

Lehrgangsinhalte: Ausbildungsprogramm des Deutschen Wanderverbandes (DWV)

Kapazität: 20 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 05.03.2019

Gesundheitswanderführer

Ausbildung: 40 UE - Landessportschule Bad Blankenburg (947-)

1. Lehrabschnitt: Freitag, 26.07.2019; 15:00 Uhr bis Sonntag, 28.07.2019; 16:00 Uhr

2. Lehrabschnitt: Freitag, 13.09.2019; 15:00 Uhr bis Sonntag, 15.09.2019; 16:00 Uhr

Zulassung: Wanderführer des DWV; ZNLF (BANU); Bewegungstherapeuten mit Abschluss

Lehrgangsinhalt: Ausbildungsprogramm des Deutschen Wanderverbandes (DWV)

Kapazität: 20 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 21.06.2019

Wegewarte Ausbildung –

Grundkurs 1: 20 UE - Landessportschule Bad Blankenburg (947-)

Termin: Sonnabend, 16.03.2019; 18:00 Uhr bis Sonntag, 17.03.2019; 13:00 Uhr

Lehrgangsinhalte: Ausbildungsprogramm des DWV auf der Grundlage der „Touristischen Wanderwegekonzeption Thüringen 2025“

Kapazität: 20 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 08.02.2019

Wegewarte Ausbildung –

Grundkurs 2: 20 UE - Landessportschule Bad Blankenburg (947-)

Termin: Freitag, 04.05.2019; 08:00 Uhr bis Sonntag, 05.05.2019; 18:00 Uhr

Lehrgangsinhalte: Ausbildungsprogramm des DWV auf der Grundlage der „Touristischen Wanderwegekonzeption Thüringen 2025“

Kapazität: 20 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 29.03.2019

Wanderführer Fortbildung:

16 UE - Landessportschule Bad Blankenburg (947-)

Termin: Freitag, 11.10.2019; 18:00 Uhr bis Sonntag, 13.10.2019; 13:00 Uhr

Lehrgangsinhalt: Aktuelle Schwerpunktthemen für die Gestaltung organisierter Wanderungen werden in Theorie und Praxis an die aktuelle Entwicklung angepasst

Kapazität: 30 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 06.09.2019:

NEU!!! Auf der Grundlage der „Touristischen Wanderwegekonzeption Thüringen 2025“ werden Fortbildungskurse für Wegewarte: (8 UE) regional durchgeführt.

Kurs 1 / für Kreiswegewarte:

Termin: Sonnabend, 29.06.2019; 10:00 – 18:00 Uhr

Thema:

Ort:

Anmeldeschluss: 02.06.2019

Kurs 2 / für Ortswegewarte:

Termin: Sonnabend; 07.09.2019; 10:00 – 18:00 Uhr

Thema:

Ort:

Anmeldeschluss: 02.08.2019

Kurs 3 / für Ortswegewarte:

Termin: Sonnabend; 09.11.2019; 10:00 – 18:00 Uhr

Thema:

Ort:

Anmeldeschluss: 05.10.2019

Kursangebote: 8 UE

Die Thüringer Wanderakademie e.V. bietet zur Umsetzung der „Touristischen

Wanderwege- konzeption Thüringen 2025“ Kursangebote für Wanderfreunde Thüringens und angrenzender Länder, sowie Menschen, die sich für Natur und Landschaft interessieren. Mit den Kursen werden aktuelle Themen aus der breiten und vielfältigen Palette des Wanderns als Sport- und Freizeitangebot sowie der Vorstandsarbeit bei Bedarf in den Regionen angeboten.

Kurs 1: Sonnabend, 21.09.2019, 10:00 - 18:00 Uhr (947-)

Veranstaltungsort: Landessportschule Bad Blankenburg

Thema: Geologische Exkursionswanderung - Unteres Schwarzatal

Kapazität: Max. 20 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 09.08.2019

Kurs 2: Sonnabend, 02.11.2019, 10:00 -18:00 Uhr (947-)

Veranstaltungsort: Landessportschule Bad Blankenburg

Thema: Praktischer Ratgeber: Präventionsangebot – Koordinierung-Gleichgewicht-Sturzgefahr

Kapazität: Max. 20 Teilnehmern

Anmeldeschluss. 23.09.2019

Anmeldung und Information zu Inhalt und Organisation: Informationen sowie Teilnahmebedingungen und Anmeldeunterlagen sind über www.tgwthueringen.de; www.wanderverband.de und www.thueringen-sport.de ab Oktober 2018 abrufbar.

Anfragen über TGW/TWA Geschäftsstelle:

Wirbacher Str. 10

07422 Bad Blankenburg

Tel.: +49 36741 188840 oder:

www.tgwgeschaefsstelle@gmail.de

TA

... weil

Zeitungslesen

verbindet!

Für jede Generation

das Passende dabei:



Gedruckte Zeitung:

Die TA als gedruckte Zeitung von Montag bis Samstag jeden Morgen druckfrisch in Ihrem Briefkasten

- alle wichtigen Nachrichten aus Ihrer Region und der Welt für Sie zusammengestellt
- journalistisch verpackt in spannende Reportagen, Berichte und Kommentare



ePaper:

Ihre TA in gewohnter Qualität – dargestellt auf dem PC oder als Tablet-App

- jederzeit und überall lesen – zu Hause, am Arbeitsplatz, unterwegs und sogar im Urlaub
- dank Newsticker in der Tablet-App immer tagesaktuell informiert
- online und offline verfügbar



News-App:

TA-Nachrichten rund um die Uhr übersichtlich auf dem Smartphone lesen (Android und iOS)

- personalisieren Sie Ihre App nach Region und Ihren Interessen
- mit Push-Notifications immer zuerst über Neuigkeiten in Thüringen informiert
- ideal für unterwegs und zwischendurch



PLUS-Mitgliedschaft:

Unbeschränkter Zugang zu allen exklusiven Inhalten auf unserem Onlineportal

- exklusive Reportagen mit detaillierter Hintergrund-Berichterstattung und ausgewählte regionale Nachrichten
- inklusive zahlreicher Bildergalerien und Videos

Telefon: 0361 / 227 3333

www.thueringer-allgemeine.de/vielfalt

